Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =

Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und

Landmanagement

Band: 101 (2003)

Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aménagement du territoire

die über die üblichen Zeithorizonte unserer Planungen hinausgehen. Müssten wir aber nicht mindestens soweit in die Zukunft schauen, wie die Wirkungen unserer Handlungen gehen?

- Nachhaltige Entwicklung wirft grundsätzliche Wertfragen auf, nicht nur aus Sicht des Umgangs mit immer tiefgreifenderen technischen Möglichkeiten, sondern auch aus Sicht der immer grösseren und weiträumigeren Vernetzung aller Lebensbereiche und der damit einhergehenden umfassenderen Verantwortung sowie der Frage, wie wir damit umgehen wollen. Wie beantworten wir Wertfragen, welche die Zukunft bzw. zukünftige Generationen betreffen? Wie verhalten wir uns angesichts der grossen Unsicherheiten, welche mit vielen neuen Errungenschaften und zukünftigen Entwicklungen verbunden sind? Ist Risikofreudigkeit gefragt oder Vorsicht?
- Nachhaltige Entwicklung fordert Politiknähe (auch) der Sachverständigen:
 Politiknähe allein genügt dabei vielleicht gar nicht. Vielmehr muss die Beziehung zwischen Politikern und Sachverständigen neu definiert werden. Die Zukunft unseres Planeten ist eine zu wichtige Sache, als dass wir sie den Politikern überlassen können, dies frei nach George Clemenceau. Der Dialog mit und der

Einfluss auf die Politik müssen verstärkt werden.

Summa summarum: Die Nachhaltige Entwicklung liefert in vielen Belangen eine weitgehend neue, breitere und vielleicht auch verbindlichere Argumentationsbasis für die Tätigkeit der Raumentwicklung.

Schlussbemerkungen

Abschliessend drei Bemerkungen

- Nicht zufällig wird immer häufiger der Begriff der Nachhaltigen Entwicklung und nicht der Nachhaltigkeit verwendet. Einerseits wird damit betont, dass es darum geht, eine Entwicklung zu steuern und nicht einen Zustand anzustreben. Gleichzeitig wird damit aber auch gesagt, dass die Steuerung selber einer Entwicklung bedarf und es keine starren Regeln und Massnahmen geben kann. Beständig ist vielleicht nur die Vision der Nachhaltigen Entwicklung in ihrer einfachsten Form.
- Wissen im umfassenden Sinne, wie hier angedeutet, wird immer wichtiger. Nicht nur weil die Probleme immer komplexer werden, sondern weil es immer wichtiger wird, dass wir keine gravierenden Fehler machen. In einer immer vernetzteren, globalen Gesellschaft haben unsere Entscheide immer grössere und schwieriger zu prognostizierende

Auswirkungen. Dies führt einerseits zu mehr Stabilität, kann aber auch zu Instabilität führen. Und vielleicht ist es wirklich bald so, dass der Flügelschlag eines Schmetterlings einen Wirbelsturm auslösen kann – wie dies in der Chaostheorie bewiesen wurde.

• Zuallerletzt möchte ich den mutmasslichen Mind Map Erfinder Tony Buzzan zitieren. Er erklärte einmal an einer Tagung wie unser Gehirn im Laufe des Lebens eine Art Formel entwickelt, mit Hilfe derer es schliesslich Unglaubliches zu leisten vermag. Er wies dabei darauf hin, dass dies sowohl im Guten wie im Schlechten gilt. Tony Buzan sagte deshalb zum Schluss: «Be sure that you get the right formula!» Das gilt wohl nicht nur für das Individuum sondern auch für unsere menschliche Gesellschaft. Vielleicht ist Nachhaltige Entwicklung die richtige «Formel» – es lohnt sich darüber nachzudenken.

Thomas Schneider Rat für Raumordnung des Bundesrates Ernst Basler+Partner AG Zollikerstrasse 65 CH-8702 Zollikon

Dienstleistung für Ing-. und Vermessungsbüros...

- ...als Messgehilfe (ganze Schweiz)
- ... Steinsatz Hand/Maschinell (ganze Schweiz)

Interessenten melden sich bitte bei:

cdm Kundendienst für Transporte, Gartenunterhalt und Bau

Herrn Chr. de Marchi (Dipl. Vermessungszeichner) Staldenmatte, 3703 Aeschi

Natel: 079 459 49 63 Fax: 033 650 95 23

E-Mail: christian.de.marchi@bluewin.ch

